

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Sport- und Kulturausschusses am Dienstag, 22.10.2019,
17:00 Uhr, Ratssaal, Kirchstraße 1, 26215 Wiefelstede

Anwesend:

Vom Sport- und Kulturausschuss

Ausschussvorsitzender

Jens-Gert Müller-Saathoff B 90/Grüne

Ausschussmitglied

Brigitta Fahnster SPD

Ralf Geerdes SPD

Enno Kruse UWG als Vertreter für Ralf Becker

Ralf Küpker CDU

Sonja Niemeier CDU

Kirsten Schnörwangen CDU als Vertreterin für Heinz-Gerd Claußen - ab
17:05 Uhr -

Helmut Stalling CDU

Irmgard Stolle SPD

Jörg Weden SPD

beratendes Mitglied

Hanna Pilawa (Jugendrat)

Henning Schmitz (Seniorenbeirat)

von der Verwaltung

Jörg Pieper Bürgermeister

Tobias Habben Fachbereichsleiter Innere Dienste und Bür-
gerservice

Christian Rhein Protokollführer

Sabrina Zitterich Protokollführerin

Gäste

Dieter Buschmann Stellvertretendes beratendes Mitglied (Senio-
renbeirat)

Karina Pilawa Stellvertretendes beratendes Mitglied (Ju-
gendrat)

Gerd Spieker 1. Vorsitzender TSG Bokel e.V.

Abwesend:

Ausschussmitglied

Hartmut Bruns FDP

1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung und Begrüßung

Ausschussvorsitzender Müller-Saathoff eröffnet die Sitzung um 17:02 Uhr und begrüßt die Anwesenden, insbesondere den 1. Vorsitzenden des TSG Bokel e.V. Gerd Spieker, den Vertreter des Seniorenbeirates Henning Schmitz (beratendes Mitglied) sowie seinen Vertreter Dieter Buschmann. Außerdem begrüßt er die Jugendratsvertreterin Hanna Pilawa als beratendes Mitglied sowie ihre Stellvertreterin Karina Pilawa.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder

Ausschussvorsitzender Müller-Saathoff stellt fest, dass mit der Einladung vom 10.10.2019 ordnungsgemäß zur heutigen Sitzung des Sport- und Kulturausschusses geladen worden ist. Die anwesenden Mitglieder werden durch den Fachbereichsleiter Habben festgestellt. Ausschussmitglied Claußen wird durch Ratsfrau Schnörwangen, Ausschussmitglied Becker wird durch Ratsherrn Kruse vertreten. Ausschussmitglied Bruns fehlt.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Müller-Saathoff stellt die Beschlussfähigkeit fest.

4. Verpflichtung hinzugewählter Mitglieder

Bürgermeister Pieper weist darauf hin, dass die hinzugewählten Mitglieder Hanna Pilawa und ihre Stellvertreterin Karina Pilawa vor der Feststellung der Tagesordnung auf die Vorschriften der §§ 40 bis 42 NKomVG, insbesondere auf die Verschwiegenheitspflicht, verpflichtet werden müssen. Aufgrund dieser Vorgabe verpflichtet der Bürgermeister Frau Hanna Pilawa und Frau Karina Pilawa und händigt ihnen die entsprechenden Rechtsvorschriften aus. Die Verpflichtung wird per Handschlag besiegelt.

5. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

6. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung

Anträge auf Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung werden nicht gestellt.

7. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Sport- und Kulturausschusses vom 04.06.2019

Die Niederschrift der Sitzung des Sport- und Kulturausschusses vom 04.06.2019 wird bei einer Enthaltung einstimmig genehmigt.

8. Einwohnerfragestunde

Es ergeben sich keine Fragen oder Anmerkungen der anwesenden Einwohner/-innen.

**9. Bericht über den Jahresvergleich der Wiefelsteder Bäder
Vorlage: B/1422/2019**

Bürgermeister Pieper erwähnt, dass das hervorragende Besucheraufkommen aus dem Jahr 2018 aufgrund des Jahrhundertssommers im Kalenderjahr 2019 nicht erreicht werden konnte. Gleichwohl sei er sehr zufrieden, dass insbesondere das Freibad Neuenkrüge trotz des bedingt guten Wetters insgesamt gut besucht worden sei. Für das Schwimmbad bleibe abzuwarten, wie sich die Besucherzahlen zum Ende des Kalenderjahres noch verändern.

Ausschussmitglied Stalling teilt mit, dass insbesondere viele Familien mit kleineren Kindern das Freibad Neuenkrüge aufsuchen würden und das Bad durch das Engagement der Dorfbewölkerung einen wichtigen Treffpunkt darstelle. Zudem werde nach wie vor die Entgegennahme und Erfassung der Eintrittsgelder für das Freibad ehrenamtlich durch Frau Krüger sowie Frau Schmidt vorgenommen, so dass eine weitere hauptamtliche Arbeitskraft nicht erforderlich sei. In diesem Zusammenhang lobt er auch das Angebot des ehrenamtlich geführten Kioskbetriebes im Freibad Neuenkrüge.

Es ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag an den Verwaltungsausschuss:

Der Verwaltungsausschuss nimmt den Bericht über den Jahresvergleich der Wiefelsteder Bäder zur Kenntnis.

**10. Bericht über die Überlassung von gemeindeeigenen Schulräumen, Schuleinrichtungen, Sporthallen und Bädern für schulfremde Zwecke nach den Richtlinien der Gemeinde Wiefelstede
Vorlage: B/1426/2019**

Ausschussvorsitzender Müller-Saathoff geht kurz auf die Beratungsvorlage ein und erwähnt, dass die übersandte Auflistung den jeweiligen Richtlinien entspreche. Die erzielten Erträge seien überschaubar.

Es ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag an den Verwaltungsausschuss:

Der Verwaltungsausschuss nimmt den Bericht über die Nutzung der gemeindeeigenen Schulräumen, Schuleinrichtungen, Schulhöfe, Sportplätze, Sporthallen und Bädern sowie die Umsetzung der Richtlinien seit der letzten Berichterstattung (November 2018) zur Kenntnis.

**11. Sportförderungsprogramm 2020;
hier: Antrag des Schützenverein Wiefelstede e.V. vom 16.07.2019 auf Gewährung eines Zuschusses für die Beschaffung eines Schützenkompressors
Vorlage: B/1420/2019**

Bürgermeister Pieper bemerkt, dass der Antrag des Schützenvereins Wiefelstede auf Förderung eines Schützenkompressors nicht fristgerecht zum 30.06.2019 eingegangen ist. Hintergrund sei unter anderem der Vorstandswechsel im Verein. Gleichwohl empfehle er, die mögliche Bezuschussung bereits heute zu beraten.

Auf Anfrage erklärt Ausschussmitglied Geerdes, dass diese Vorgehensweise in begründeten Fällen nicht ausgeschlossen sei und auch in vergleichbaren Fällen unabhängig von der Antragsfrist eine Entscheidung herbeigeführt worden sei.

Es ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag an den Verwaltungsausschuss:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, dem Schützenverein e.V. zur Beschaffung eines Schützenkompressors gem. § 5 der Sportförderungsrichtlinien einen einmaligen Zuschuss in Höhe von max. 916,67 € (Dritzelförderung) zu gewähren.

- 12. Sportförderungsprogramm 2020;
hier: Antrag des SVE Wiefelstede e.V. vom 17.06.2019 auf Errichtung und Gewährung eines Zuschusses für die Beschaffung einer Longenanlage (Trampolinturnen)
Vorlage: B/1427/2019**

Ausschussvorsitzender Müller-Saathoff erläutert die Beratungsvorlage und dankt für das zur Verfügung gestellte Informationspaket einschließlich der Bebilderungen. So könne sich der Ausschuss insgesamt ein Bild von der beabsichtigten Beschaffung machen. Der Ausschuss begrüßt grundsätzlich die Beschaffung einer Longenanlage und würde sich freuen, wenn auch dieses Sportgerät in Anlehnung an „Airtrack“ im Echtbetrieb begutachtet werden könne.

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag an den Verwaltungsausschuss:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, dem SVE Wiefelstede e.V. zur Beschaffung einer Longenanlage (Trampolin) gem. § 5 der Sportförderungsrichtlinien einen einmaligen Zuschuss in Höhe von max. 1000,00 € (Dritzelförderung) zu gewähren.

- 13. Sportförderungsprogramm 2020;
hier: Antrag des Schützenverein Metjendorf e.V. vom 19.06.2019 auf Gewährung eines Zuschusses für die Umrüstung des Kleinkaliberstandes auf eine elektronische Schießanlage
Vorlage: B/1425/2019**

Fachbereichsleiter Habben berichtet, dass er zusammen mit Herrn Rhein die Räumlichkeiten der Schützenhalle Metjendorf begutachtet habe. Der Pistolen- sowie der Luftgewehrstand weisen bereits einen hochtechnisch/hochwertigen Standard auf. Bürgermeister Pieper ergänzt, dass die angedachte Umrüstung der Schießanlage (KK-Stände) den heutigen Standards entspreche und andere hiesige Schützenvereine diese bereits vollumfänglich im Einsatz hätten.

Es ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag an den Verwaltungsausschuss:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, dem Schützenverein Metjendorf e.V. zur Umrüstung der Kleinkaliberstände auf eine elektronische Schießanlage gem. § 5 der Sportförderungsrichtlinien einen einmaligen Zuschuss in Höhe von max. 3.964,93 € (Dritzelförderung) zu gewähren.

**14. Sport- und Kulturförderungsprogramm 2020;
hier: Antrag des TSG Bokel e.V. 1921 vom 18.06.2019 auf Bezuschussung zur
Erneuerung des geschlossenen Unterstandes hinter der Kleinsporthalle in Bokel
Vorlage: B/1424/2019**

Bürgermeister Pieper berichtet, dass es sich bei der Baumaßnahme im Grunde um eine Komplettsanierung des Unterstandes hinter der Kleinsporthalle Bokel handele. Der alte Unterstand sei abgängig, so dass aus Sicht der Verwaltung eine Bezuschussung gerechtfertigt sei.

Ausschussmitglied Kruse findet Gefallen zum Verwaltungsvorschlag und bestärkt die Ausführungen zum Unterstand. Er weist darauf hin, dass zu 1/8 der Unterstand durch den Ortsbürgerverein genutzt werde, so dass sich eine mögliche Sportförderung durch den Landkreis Ammerland um diesen Anteil verringern würde. Er zeigt sich erfreut, dass sich die Bokeler Vereine mit einem Eigenanteil von ca. 8.000 Euro an dem Vorhaben beteiligen würden.

Ausschussmitglied Schnörwangen begrüßt die Zusammenarbeit und den Zusammenhalt der Einwohner/-innen in Bokel und rechnet die Eigenleistungen hoch an.

Es ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag an den Verwaltungsausschuss:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, dem TSG Bokel e.V. zur Erneuerung des Unterstandes hinter der Kleinsporthalle in Bokel einen max. Zuschuss in Höhe von 10.500 € zu gewähren.

**15. Kulturförderungsprogramm 2020;
hier: Antrag des Colourful Voices e.V. vom 28.06.2019 auf Gewährung eines Zu-
schusses für die Erweiterung der Gesanganlage
Vorlage: B/1418/2019**

Ohne Wortmeldung ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag an den Verwaltungsausschuss:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, dem Colourful Voices e.V. zur Erweiterung der Gesanganlage gemäß § 9 der Kulturförderungsrichtlinien einen einmaligen Zuschuss in Höhe von max. 421,11 € (Drittelförderung) zu gewähren.

16. Anfragen und Anregungen

16.1. Flutlichtanlage Sportplätze Wiefelstede

Auf Anfrage durch Ausschussmitglied Weden teilt Bürgermeister Pieper mit, dass mit der Ausschreibung zur Umrüstung der Flutlichtanlage auf LED-Technik auf dem A- und B-Platz der Sportanlage Wiefelstede in Kürze begonnen werde. Der Förderbescheid des Landkreises Ammerland über 20.700 Euro sei am 08.07.2019 bei der Gemeinde eingegangen. Darüber hinaus sei der sehnlichst erwartete Förderbescheid (ca. 15.000 Euro) des Projektträgers Jülich (Bundesförderung) Ende September 2019 bei der Gemeinde eingegangen. Umstritten sei seines Erachtens, dass die Gesamtförderung von ca. 35.000 Euro bei voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von 62.000 Euro nicht außer Acht bleiben dürfe, so dass nunmehr das gesetzlich einzuhaltende Vergabeverfahren entsprechend der Fristenvorgaben durchgeführt werden könne.

Hinweis der Verwaltung:

Das Leistungsverzeichnis wird in Zusammenarbeit mit einer Fachplanung im Oktober/November 2019 erstellt, so dass noch in 2019 die Ausschreibung erfolgen wird. Die Ausführung ist dann bis Mitte März 2020 (Witterungsbedingte Ausführung muss hier mit eingerechnet werden) vorzunehmen.

16.2. Grasschnitt/Kompost Sportplatz Wiefelstede

Ausschussmitglied Weden weist darauf hin, dass erneut Grasschnitt/Kompost auf dem Sportplatzgelände zu lange gelagert und nicht durch den Bauhof entsorgt worden sei.

Bürgermeister Pieper sagt eine Prüfung zu.

16.3. Einsatz/Beschaffung von Mähroboter für die Sportplatzpflege

Ausschussmitglied Geerdes geht kurz auf die Besprechung mit den Sportvereinen vom 17.01.2019 sowie vom 14.03.2019 ein. Übereinstimmend sollte zunächst die Entwicklung in Spohle und die dortige Bewässerungstechnik abgewartet werden, um dann letztendlich ein Gesamtkonzept für die Sportplätze zu entwickeln. Er bittet den derzeitigen Sachstand mitzuteilen.

Bürgermeister Pieper teilt mit, dass zunächst die Beschaffung von Mährobotern in 2019/2020 für alle Sportplätze angedacht worden sei (jeweils 90.000 € in den Haushalten 2019 und 2020). Für eine Bewässerungstechnik liege ein Angebot über 33.000 € je Platz vor, so dass alleine für Wiefelstede und Metjendorf knapp 100.000 € allein für die Bewässerung aufzubringen sei. Bei der weiteren Betrachtung müsse daher der Kosten-Nutzen-Faktor mit einbezogen werden. Die Sportplätze Bokel, Neuenkrüge und Dringenburg hingegen seien von einer Bewässerungstechnik nicht betroffen, da diese Plätze derzeit nicht bewässert würden. Insofern seien noch ergänzende Gespräche mit den Sportvereinen Gristede, Wiefelstede und Metjendorf zu führen.

16.4. Besichtigung Beregnungsanlage Sportplatz Spohle

Da das Sportgerät „Airtrack“ durch den Ausschuss bereits besichtigt wurde und die Longenanlage nach Installation ebenfalls in Augenschein genommen werden sollte, bittet Ausschussmitglied Schnörwangen, bei nächster Gelegenheit auch die Beregnungsanlage des TuS Spohle zu begutachten. Insbesondere in Bezug auf den Mähroboter sowie der Beregnungsanlage habe der TuS Spohle durch viel Eigenleistung ein hervorragendes Gesamtwerk geschaffen.

Bürgermeister Pieper erklärt, dass die Ausschusssitzung dann auch in Spohle durchgeführt werden sollte.

16.5. Aus dem Vereinsleben (Heimatmuseum)

Ausschussvorsitzender Müller-Saathoff berichtet, dass insbesondere gesetzliche Regelungen („Bürokratien“) kleineren Vereinen Mühe bereiten würden. So veranschaulicht er die Abwicklung der Registereintragung beim Amtsgericht (Vereinssatzung Heimatmuseum), welche erst nach mehreren Anläufen seit November 2018 abgeschlossen werden konnte.

16.6. Besichtigung Heimatmuseum

Für die Besichtigungsmöglichkeit des Heimatmuseums Wiefelstede bedankt sich Ausschussmitglied Stolle beim Vorstand des Heimatmuseums. Sie würde sich freuen, bei zukünftigen Sitzungen des Sport- und Kulturausschusses weitere Örtlichkeiten besichtigen zu können. Gerade der Sport- und Kulturausschuss sei prädestiniert für entsprechende Besichtigungen.

Alle Ausschussmitglieder schließen sich dieser Anregung an.

17. Einwohnerfragestunde

Fragen oder Anmerkungen der anwesenden Einwohner/-innen werden nicht gestellt bzw. vorgenommen.

18. Schließung der öffentlichen Sitzung

Ausschussvorsitzender Müller-Saathoff schließt die Sitzung um 17:34 Uhr.

gez. Müller-Saathoff
Ausschussvorsitzender

gez. Habben
Fachbereichsleiter

gez. Rhein / Zitterich
Protokollführung